

# Das Taktische Fliegerradarsystem TAFLIR

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **163 (1997)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-64703>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Das Taktische Fliegerradarsystem TAFLIR

Das Taktische Fliegerradar TAFLIR ist ein mobiles Radarsystem, das in der Lage ist, von verschiedenen Standorten aus, Teile des unteren Luftraumes zu überwachen und fliegende Ziele zu erfassen, darzustellen und damit die Aufbereitung der Gesamtluftlage zu unterstützen. Durch eine günstige Standortwahl ergänzt das System TAFLIR die Luftraumüberwachung durch FLORIDA vor allem auch unterhalb dessen «Sichtgrenze».

### Die Hauptaufgaben

Die Hauptaufgaben des TAFLIR umfassen

- Ergänzung der FLORIDA-Luftlage und Erhöhung der Redundanz;
- Führung autonomer Jägerinsätze (Einweisung) in festgelegten Einsatzräumen bei übersichtlicher Luftlage;
- Zielzuweisung von Flugzeugen in festgelegten Einsatzräumen an die Lenkaffen-Flab im autonomen Einsatz.

### Die Mittel

Zur Lösung dieser Aufgaben sind im TAFLIR-System folgende Mittel vereint:

- Hochauflösendes, leistungsfähiges Radar mit umfangreichen Einrichtungen zur Datenauswertung und Aufbereitung eines synthetischen Radarbildes auf mehreren Bildschirmen;

### TAFLIR überwacht den Luftraum im mittleren Bereich.

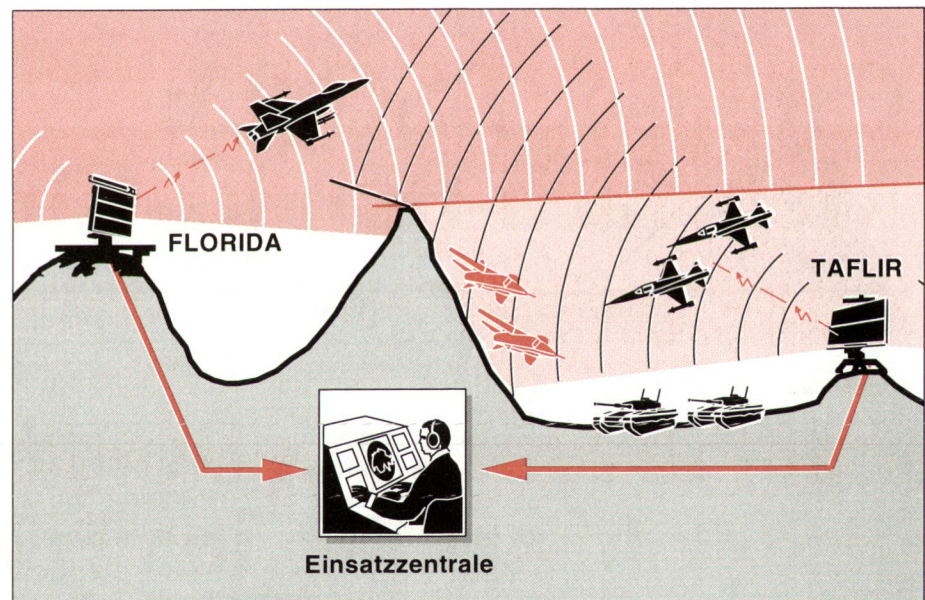
- Datenübermittlung zum FLORIDA-Rechner zwecks Ergänzung der FLORIDA-Luftlagedarstellung in den Einsatzzentralen der Luftwaffe über das Richtstrahlnetz;
- Flugfunksystem für die direkte Jägerleitung ab TAFLIR im autonomen Einsatz;
- Bodenfunk-System für die Kommunikation mit kombattanten Truppen;
- Datenterminal mit Anschluss an das Führungsinformationssystem FLINTE der Luftwaffe.

### TAFLIR hat auch mit FLORAKO eine Zukunft

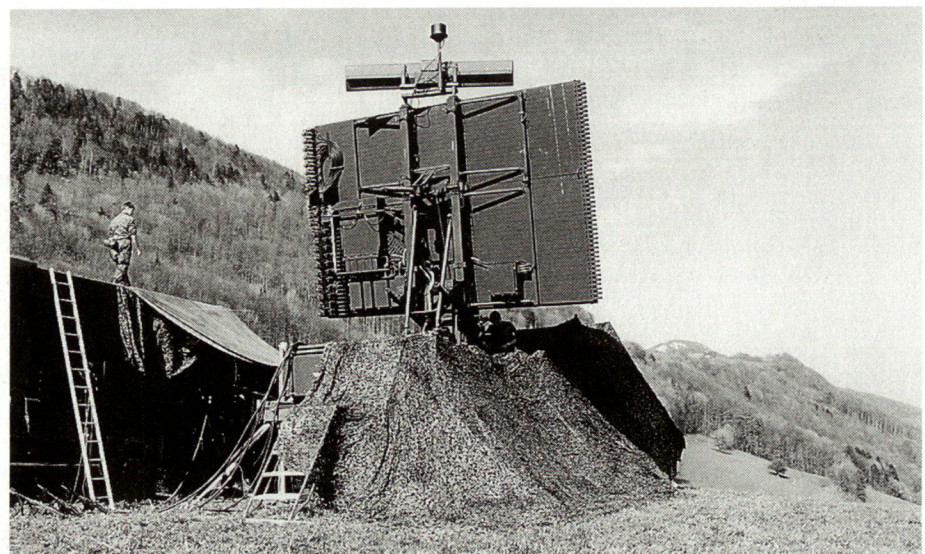
Das sich trotz laufend erfolgter Anpassung dem Ende seiner militärischen Nutzungsdauer nähernde Frühwarn- und Führungssystem FLORIDA soll zur Jahrtausendwende durch ein neues Luftverteidigungssystem FLORAKO abgelöst werden. Über das neue Breit-

bandübermittlungssystem Richtstrahl (BBUS-Ristl) soll TAFLIR als einer von zahlreichen zivilen und militärischen Sensoren für FLORAKO dienen. Durch diesen Verbund wird eine zentrale Einsatzleitung in einem flexibel konfigurierbaren System mit

dezentralisierten Elementen ermöglicht und damit eine weitgehende Abstimmung auf die Bedürfnisse der Benutzer und die Führungsinfrastruktur erreicht. TAFLIR wird also auch in zukunftsgerichteten, vernetzten Systemen wertvolle Beiträge leisten.



FLORIDA/TAFLIR-Überdeckung der «Sichtbereiche».



TAFLIR-Station im Aufbau.

Das auf mehrere schwere Lastwagen verteilte Taktische Fliegerradar (TAFLIR) wird an geeigneten, teilweise vorbereiteten Standorten aufgestellt. Grösster Bauteil des TAFLIRS ist die ausfahrbare- und aufklappbare Antenne.